

4. August 1936

Herrn Charles Montag, 72, rue de Paris, Meudon S. et O.

Lieber Herr Montag,

In Zürich wird erzählt, dass die Degas-Ausstellung in Paris im Anschluss an Cézanne bestimmt folgen wird. Wenn dies so ist, so wäre wohl auch für uns der Moment gekommen, da die Angelegenheit aktuell wird. Es müsste also wohl Delacroix, der grundsätzlich für Januar/März 1937 vorgesehen worden ist, verschoben und einstweilen alle Anstrengung auf Degas verlegt werden.

Könnten Sie mich mit einem Wort massgebend orientieren wie die Situation ist?

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Direktor des Zürcher Kunsthauses

An Herrn Max von Moos, Maler, Sälistr. 26, Luzern

Wir übersenden Ihnen als ~~Erfrüchtigung~~ ~~Postkarte~~ ~~Postkarte~~

unfrankiert

in Kisten Atege 1464, 1475 und ZKG 1080 ^{alle 3 Kisten} ^{reklamieren, 1936}
7 gerahmte Bilder und Zeichnungen von Ihnen
1 Gemälde "Stilleben-Abstraktion" von Ernst Maas
gemäß Ihrer heutigen telephonischen Weisung.
Die Atege-Kisten gehören jedenfalls Herrn Maas, ev.
dem Kunstmuseum Luzern; die Leihkiste ZKG 1080 wollen
Sie an das Kunsthaus ^{und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige,}
Zürich zurücksenden
6868, 6886
In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

ZÜRICH, den 29. Juli 1936

Au.

Handwritten signature

Der Direktor:

An Herrn Josef Bruder, Vadianstr. 44, St. Gallen

Wir übersenden Ihnen als ~~Erfrüchtigung~~ ~~Postkarte~~ ~~Postkarte~~

frankiert

1 ungerahmte Farbstiftzeichnung von Leo Leuppi
Kat. Nr. 109, Komposition

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige
In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

ZÜRICH, den 29. Juli 1936

Au.

Der Direktor:

Handwritten signature

Handwritten numbers: 281

Handwritten numbers: 111